

Elternpflichten (aus Sicht der Schule)

Die Eltern ...

1.	Basis	sorgen dafür, dass ihr Kind gut ernährt ist (Ernährungspyramide)
2.		sorgen dafür, dass ihr Kind gepflegt ist (waschen, 2x tägl. Zähne putzen, Finger- u. Fußnägel, saubere Kleidung)
3.		sorgen dafür, dass ihr Kind vor körperlichem und seelischem Schaden geschützt ist (keine häusliche Gewalt, ungeeignete Fernseh- und Computerprogr. werden nicht zugelassen, Gesundheitsvorsorge)
4.	Psychosoziales	verbringen so oft es geht gemeinsame Zeit mit ihrem Kind (gemeinsames Spiel, Vorlesen, Gespräche, ...)
5.		sorgen für Aufenthalt und Bewegung im Freien (Sport, Spiel, Unternehmungen, ...)
6.		übertragen ihrem Kind häusliche Pflichten und überwachen deren Einhaltung
7.		zeigen ihrem Kind Grenzen auf und sorgen dafür, dass diese eingehalten werden (gutes Benehmen, Respekt vor anderen, „Goldene Regel“, ...)
8.		vermitteln Werte (gut – böse, richtig – falsch, Umgang mit Sachen, ...)
9.		sorgen für Möglichkeiten für ihr Kind, sich mit Freunden zu treffen
10.	Grundlagen Schule	sorgen für einen geeigneten Arbeitsplatz für Hausaufgaben
11.		sorgen dafür, dass erforderliche Arbeitsmaterialien vorhanden sind
12.		sorgen für regelmäßigen und pünktlichen Schulbesuch
13.	persönliche Unterstützung	unterstützen ihr Kind beim möglichst selbstständigen Erledigen der Hausaufgaben (regelmäßig, ungestört, vollständig, Heftführung, ...)
14.		nehmen Anteil an den Lernfortschritten des Kindes (Gespräche über Schule, Tests unterschreiben, Übungspartner)
15.	Zusammenarbeit mit der Schule	suchen ggf. das Gespräch mit den Lehrkräften, geben Rückmeldung über Probleme und Auffälligkeiten bzw. nehmen Gesprächsangebote seitens der Lehrkräfte in Anspruch
16.		unterstützen schulische Hilfs- und Fördermaßnahmen
17.		nehmen regelmäßig an Elternabenden teil
18.		informieren sich über schulische Regeln, Verfahrensweisen und Unterrichtsmethoden
19.	Unterstützung schulischer Arbeit (fakultativ)	sind bereit, durch persönliches Engagement, die Arbeit der Schule zu unterstützen (Lesemutti, Begleitperson bei Unternehmungen, Mitarbeit in Projekten, Elternbeiräte, Schulkonferenz, ...)
20.		sind Mitglied im Förderverein
21.		